



Amtsgericht Crailsheim

VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Ort
Mittwoch, 16.09.2020	12:00 Uhr	Sport- und Festhalle Triensbach, Weilershofstraße 1, 74564 Crailsheim

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Wildentierbach

lfd.N r.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m²	Blatt
1	Wildentierbach	27	Gebäude- und Freifläche	Wildentierbach 121	1.572	1125 BV 2
2	Wildentierbach	61	Gebäude- und Freifläche	Wildentierbach 122	877	1125 BV 3
3	Wildentierbach	66	Landwirtschaftsfläch e	Wildentierbach	174	1125 BV 4
6	Wildentierbach	213	Waldfläche	Talberg	3.584	1125 BV 7
7	Wildentierbach	318	Waldfläche	Hagenholz	1.346	1125 BV 8
8	Wildentierbach	332	Waldfläche	Hagenholz	2.624	1125 BV 10
9	Wildentierbach	396	Landwirtschaftsfläch e Waldfläche	Loch	10.882	1125 BV 12
10	Wildentierbach	415	Waldfläche	Seeholz	5.231	1125 BV 13
11	Wildentierbach	485	Landwirtschaftsfläch e Waldfläche	Weingartsklinge	5.899	1125 BV 15
12	Wildentierbach	547	Waldfläche	Deichselberg	3.904	1125 BV

						16
13	Wildentierbach	554	Waldfläche	Deichselberg	3.689	1125 BV 17

Lfd. Nr. 1

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Nebengebäude nicht mehr vorhanden; teilweise Biotopfläche;

Verkehrswert: 6.300,00 €

Lfd. Nr. 2

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Grundstück bebaut mit Holzschuppen;

Verkehrswert: 3.700,00 €

Lfd. Nr. 3

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Gartenland;

Verkehrswert: 1.300,00 €

Lfd. Nr. 6

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

ca. 869 m² Grünland; ca. 2.715 m² Holzung;

Verkehrswert: 2.900,00 €

Lfd. Nr. 7

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Waldfläche, Laub- und Nadelholz;

Verkehrswert: 1.100,00 €

Lfd. Nr. 8

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Grünland und Holzung;

Verkehrswert: 2.100,00 €

Lfd. Nr. 9

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

ca. 6.423 m² Grünland, ca. 4.459 m² Laub- und Nadelholz;

Verkehrswert: 8.700,00 €

Lfd. Nr. 10

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Waldfläche, Laub- und Nadelholz;

Verkehrswert: 4.700,00 €

Lfd. Nr. 11

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

ca. 1.679 m² Grünland; ca. 4.220 m² Laub- und Nadelholz;

Verkehrswert: 3.800,00 €

Lfd. Nr. 12

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Waldfläche, Laub- und Nadelholz;

Verkehrswert: 3.100,00 €

Lfd. Nr. 13

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Waldfläche, Laub- und Nadelholz;

Verkehrswert: 3.000,00 €

Die zum Termin geltenden Bestimmungen bezüglich der Corona-Pandemie sind einzuhalten. Bitte tragen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung und beachten Sie die Abstands- und Hygieneregeln.

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de, www.versteigerungspool.de und www.zvg.com

Der Versteigerungsvermerk ist am 03.11.2017 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden.

Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Zu leisten durch selbstschuldnerische Bankbürgschaft oder durch bestätigte Bundesbankschecks oder durch von einem Kreditinstitut ausgestellten Verrechnungsscheck (nicht älter als 3 Werktage) oder durch **Überweisung** auf das Konto der Gerichtszahlstelle bei der

Landesoberkasse Baden-Württemberg,
IBAN: DE82 6005 0101 7469 5345 05
unter Angabe der Kunden-Referenznummer
9804000100353 CR und des Aktenzeichens

(in letzterem Fall muss der Betrag vor dem Versteigerungstermin gutgeschrieben sein und ein Nachweis hierüber im Termin vorliegen). Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Haun
Rechtspflegerin